

Neue Ultrachrome K3-Schwarzinten für "echte" Schwarzweiss-Bilder

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **12 (2005)**

Heft 9

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-979320>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

epson **Neue Ultrachrome K3-Schwarzintinten für «echte» Schwarzweiss-Bilder**

1994 hat Epson die Micro-Piezo-Farbdrucktechnik auf den Markt gebracht. Die anfänglich im Farbmanagement schwer zu kalibrierenden Tintenstrahldrucker haben in den vergangenen elf Jahren einige Quantensprünge bezüglich Qualität, Haltbarkeit der Bilder, Geschwindigkeit und Kontinuität gemacht. Farbausdrucke halten laut Epson (Testbedingungen unter www.epson.com) bis zu 75 Jahre und Schwarzweiss Prints bis zu 200 Jahre.

Im Profisektor haben die Large-format-Printer von Epson einen hervorragenden Namen. Mit der neuen Tintentechnologie dürfen nun auch Schwarzweiss-Fotografen vermehrt auf einen digitalen Workflow umstellen und die Daten anstelle der Laborausbelichtung auf einem Tintenstrahldrucker ausgeben.

UltraChrome K3

Mit der neuen Epson UltraChrome K3 Tintentechnologie stellt Epson ein neues Tintensystem für den professionellen Schwarzweiss-, Farb- und Fine-Art-Druck sowie den digitalen Proof-Bereich vor. Epson UltraChrome K3 integriert insgesamt neun Farbtintenpatronen inklusive drei einzelner Schwarzintinten, darunter die neue, so genannte «Light Light Black» Tinte. Damit wird eine bessere Graubalance, naturgetreue Hauttöne und insgesamt sanftere Tonwertabstufungen erreicht. Der maximale druckbare Farbraum konnte ebenso wie die maximale Dichte im Schwarz und die Zeichnung in den Lichtern vergrössert werden. Das Zusammenspiel der drei Schwarzintinten mit den übrigen Farben der UltraChrome K3-Tinten ermöglicht die Nuancierungen im gesamten Tonwertbereich und reduziert die sogenannte Metamerie. Neben dem Light Black wird wie bislang das Standardschwarz «Photo Black» und eine spezialisierte Schwarzintinte für matte Druckmedien (Matte Black) verwendet.

Wie wichtig Schwarzweiss-Bilder im professionellen Einsatz beispielsweise der Porträt- und Hochzeitsfotografen sind, hat auch Epson erkannt und entsprechend neue Schwarzintinten mit den passenden Profidruckern lanciert. Gleichzeitig sind aber auch perfekte Farbbilder möglich.



Schwarzweiss-Fotografie als Kunstform oder für Porträts liegt im Trend. Epson bietet mit den Ultrachrome K3 Tinten perfekte Graubstufungen.



Der 8-Farben Profidrucker Epson 4800 druckt bis Format A2 – ebenfalls mit den neuen Ultrachrom K3 Tinten. Er ist auch als Postscript-Version und mit einem RIP verfügbar.

Die UltraChrome-Technologie

Die Epson UltraChrome K3-Tinten sind wasserbasiert und verwenden Pigmente. Eines ihrer wesentlichsten Merkmale ist, dass die Pigmente sehr klein sind und dass ihre Grösse sehr konstant ist. Die Grösse und die Konstanz sind entscheidend für

die Reflektionseigenschaften und damit für die Druckqualität. Die Pigmente sind bei allen Epson UltraChrome Tinten harzummantelt. Die Harze reagieren beim Auftreffen auf das Druckmedium mit den Druckmedien und fixieren die Pigmente im und auf dem Druckmedium.

Harz und Pigmente sollen bei den neuen Tinten nochmals verbessert worden sein, für eine maximale Dichte von 2,3 im Schwarz auf Epson Premium Glossy Photo Paper 250. Die farbigen Pigmente sind so optimiert, dass die Epson UltraChrome K3-Tinten einen grösseren Farbraum abdecken als die bis-



Der Epson Stylus Photo R2400 mit neun Ultrachrome K3 Tintentanks eignet sich für A3+ Fine Art Prints.

herigen Epson UltraChrome-Tinten. Die Optimierung des verwendeten Harzes führt primär zu einer besseren Wasserbeständigkeit und einer höheren Kratzfestigkeit sowie zu der Möglichkeit, einen brillanteren Glanz auf entsprechenden Druckmedien zu erzielen.

Metamerie ist eine unerwünschte Folge des Fotodruck. Häufig ist es in der Praxis nämlich nicht möglich, optimale Betrachtungsvoraussetzungen zu schaffen, die mit entsprechenden Normlichtquellen arbeiten. Bei den Epson UltraChrome K3-Tinten ist diese Abhängigkeit geringer. Für die Praxis bedeutet das, dass der Anwender eine grössere Sicherheit über die Farbigekeit seiner Drucke erhält, und das sogar bei nicht ganz optimalen Beleuchtungsverhältnissen.

Epson Drucker Line-up für Profis

Für die UltraChrome K3 Tintentechnologie für Farb-, Schwarzweissdruck und digitale Farb-Proofs hat Epson auch drei passende neue Druckermodelle für den professionellen Markt: Den Epson Stylus Pro 4800, den Epson

Stylus Pro 7800 und den Epson Stylus Pro 9800. Einsatzgebiete der Drucker sollen vor allem Fotografie, Proofing, Digital Fine-Art sowie der gesamte Bereich der technischen Visualisierung sein. Ein neu entwickelter Druckkopf mit einer Erhöhung der Düsenanzahl von 96 auf 180 pro Farbe beim Epson Stylus Pro 7800 und beim Epson Stylus Pro 9800 machen diese Drucker schneller, was zu einer Steigerung der Produktivität um den Faktor 1,8 führt. Neu ist auch der Drucker-treiber: Dadurch werden erhebli-

Mitteliefert wird die Software Epson Creativity Suite einschliesslich Epson RAW Print, Epson File Manager und Epson Darkroom Print zur Verbesserung und Vereinfachung des Workflows, von der Auswahl der Bilder bis hin zum fertigen Ausdruck.

Neue 4-Farben-Drucker

Epson hat nicht nur im Schwarzweiss-Bereich mit neuer Tinte und neuen Druckern das Angebot erneuert, sondern hat auch die professionellen 4-Farben-Drucker überarbeitet und schickt neu die

mit der Micro Piezo-Technologie von Epson macht es möglich, dass sich die aufgetragenen Tintentröpfchen präzise und trotzdem schneller als bislang auf dem Druckmedium verteilen mit exakter Linienzeichnungen. Die Epson Variable-sized Droplet-Technologie beschleunigt die Druckgeschwindigkeit zusätzlich, da sie die Grösse des einzelnen Tintentröpfchens automatisch dem Bildinhalt angepasst. In 60 Minuten können bis zu 26 Meter lange Bilder gedruckt werden. Alle Modelle sind intuitiv bedienbar und

beth, einer der führenden Anbieter im Bereich des Farbmanagements, war hier führend in der Entwicklung. Dank dieses Moduls bietet die Epson Stylus RIP Professional hochwertiges ICC-Farbmanagement.

Die Software ist ebenso leicht zu installieren wie anzuwenden und ist eine einfache PostScript-Lösung für alle gängigen Layout- und Design-Programme. Das RIP unterstützt gängige Dateiformate wie PDF, PS, JPEG und TIFF. Die Möglichkeit in einem Client- und Server-Mode zu arbeiten bieten



Im Large-Format-Printing Bereich soll der Stylus Pro 9800 der Fotografie und dem Proofing mit den Ultrachrom K3 Tinten dienen, das Schwestermodell Stylus Pro 9400 wurde mit ebenfalls 180 Düsen auf Geschwindigkeit im Farbdruck getrimmt.



Während die Modelle 9400 und 9800 bis zu 1118 mm Bahnbreite drucken können, sind die beiden Modelle Stylus Pro 7400 und Stylus Pro 7800 bis 610 mm Breite ausgelegt, ansonsten aber identisch in den Funktionen.

che Verbesserungen im Schwarzweissdruck erzielt, eigene Farbprofile können in den normalen Epson Druckertreiber eingebunden werden und ein ICC-Workflow ist nun über den Druckertreiber möglich. Die gesamte Range hat eine USB 2.0- und eine FireWire-Schnittstelle. Die Netzwerkkarte gibt's optional.

Semiprofessionell mit K3: Epson Stylus Photo R2400

Der Photo R2400 nimmt die Position des Einstieg-Modells für den semiprofessionellen Anwendungsbereich ein und arbeitet ebenfalls mit der UltraChrome K3 Tintentechnologie. Der Photo R2400 druckt Fotos bis zum Format DIN A3+, auf vielfältigen Medien wie Premium-Fotopapier, Fine-Art-Medien, matte Medien und Rollenpapier.

drei Modelle Epson Stylus Pro 4400, Epson Stylus Pro 7400, Epson Stylus Pro 9400 ins Rennen. Damit fokussiert die Marke hauptsächlich Designprofis, die im Bereich POS- und Werbematerial-, Computer Aided Design (CAD) und Geographic Information System (GIS) arbeiten. Alle Geräte dieser Reihe sind mit der Epson UltraChrome Tintentechnologie für Farb- und Schwarzweissdruck ausgestattet und unterstützen eine Vielzahl von Druckmedien, einschliesslich dicken Karton mit einer Stärke von 1,5 mm und Formate von DIN A2 bis DIN B0+.

Nur Geschwindigkeit zählt!

Nach dem Credo, dass es bei grossen Druckaufträgen schnell gehen muss, hat Epson diese Reihe auf Geschwindigkeit getrimmt. Die 180 Düsen pro Farbe kombiniert

verfügen über eine anwenderfreundliche Bedienoberfläche. Sie sind ausserdem robust in der Handhabung und funktionieren sowohl mit Windows wie Macintosh Computern.

Epson Stylus RIP Professional Software Version 3

Für die Ausgabe von PostScript-Files hat Epson auch eine neue Version der Stylus RIP Professional Software herausgebracht. Damit können Drucke im Format A3 bis B0 ausgegeben werden. 16 Hot Folder erlauben einen individuellen Ausdruck der Daten, da die Files so in einem den Kundenwünschen vordefinierten Hot Folder abgelegt werden können und automatisch mit den richtigen Spezifikationen ausgedruckt werden. Neu ist auch das Colour Management Modul (CMM). GretagMac-

Flexibilität bei der Einbindung in ein Netzwerk. Die Hot Folder können sowohl von Mac wie PCs beschickt werden. Die Epson Stylus RIP Professional Software Version 3 ist geeignet für die Drucker Epson Stylus Photo R2400 sowie Stylus Pro 4800, 7800 und 9800.

Preise und Verfügbarkeit

Epson Stylus Pro 4800
Verfügbar ab Juni 2005
3779.- Franken

Epson Stylus Pro 7800
Verfügbar ab Herbst 2005
Preis noch nicht bekannt

Epson Stylus Pro 9800
Verfügbar ab Herbst 2005
Preis noch nicht bekannt

Epson Stylus Photo R2400
Verfügbar ab Juni 2005
1339.- Franken